

AI. ALTERNATIVE INTELLIGENZEN
Auf der Suche nach neuen Ideen und Wegen



ALPINE NATURE CAMPUS
ProMÖLLTAL

12.-14. JUNI 2025

8. FORUM

MALLNITZ
BIOS BESUCHERZENTRUM
NATIONALPARK HOHE TAUERN

ANTHROPOZÄN

NATUR - INNOVATION - VERANTWORTUNG

EHRENSCHUTZ: LANDESHAUPTMANN DR. PETER KAISER

“Der Mensch formt unseren Planeten in mittlerweile geologischen Dimensionen, was zu dem Vorschlag führte, eine neue Epoche in der Erdgeschichte zu definieren: das Anthropozän - die Zeit der Menschen“
Hartwig E. Frimmel

DAS FORUM

NATUR - INNOVATION - VERANTWORTUNG

In den Geowissenschaften geht die Diskussion über ein Zeitalter des Anthropozäns weiter. Unabhängig von der Geologie hat sich der Begriff Anthropozän bereits seit mehr als 20 Jahren als kultureller Begriff für das Konzept einer „anthropogen überfärbten“ Erde etabliert. Das Anthropozän inspiriert dabei zu einem neuen Blick auf die Erde als Lebensraum und stellt die Menschheit gleichzeitig vor ganz neue Verantwortlichkeiten.

Das FORUM ANTHROPOZÄN geht interdisziplinär der Frage nach, wie sich Menschen wieder verstärkt als Einheit mit der Natur verstehen und erleben können und wie Innovation eine nachhaltige Entwicklung fördern und der globale Wandel auch als Chance für eine bewusste Gestaltung der künftigen Erde betrachtet werden kann.

Die Teilnehmer*innen haben die Möglichkeit,

in einem ZEIT-GESPRÄCH,

im PANEL „SMART CITIES | SMART REGIONS“,

in einer KLIMAWERKSTATT und PLENUMSDISKUSSION

über Vorträge nationaler und internationaler Expert*innen

und im Rahmen einer Kunstintervention

kreative Impulse zu erhalten und innovative Lösungsansätze zu initiieren.

NATURE - INNOVATION - RESPONSIBILITY

In geosciences, the discussion about an age of the Anthropocene continues. The term Anthropocene was originally introduced in a geological discussion as a proposal to name a new geochronological epoch. Regardless of geology, the term Anthropocene has been established as a cultural term for the concept of an “anthropogenically overcolored” Earth for more than 20 years. Inspired to take a new look at the Earth as a habitat, the Anthropocene demands completely new responsibilities from mankind.

The FORUM ANTHROPOCENE makes an interdisciplinary approach to the following questions: how can people once again understand and feel themselves as one with nature. How can innovation promote sustainable development. How can global change also be seen as an opportunity to consciously shape the future of our Earth?

Participants will have the opportunity to gain creative impulses and to initiate innovative solutions in the ZEIT-GESPRÄCH, in the panel “SMART CITIES | SMART REGIONS”, in workshops of the KLIMAWERKSTATT, in PLENARY DISCUSSIONS and lectures by national and international experts.



WILLKOMMEN beim 8. FORUM ANTHROPOZÄN! WILLKOMMEN in Mallnitz!

Wir bedanken und freuen uns über Ihr Interesse und die Teilnahme am 8. Forum Anthropozän, um sich den unterschiedlichen Aspekten dieses herausfordernden Themas zu widmen.

Wir wünschen Ihnen interessante Impulse, einen regen Austausch und ganz besonders auch erholsame Naturerlebnisse im Nationalpark Hohe Tauern.

Das Forum Anthropozän wird nach den Richtlinien der Initiative "Green Events Kärnten" durchgeführt.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Referenten*innen, Sponsoren*innen und Unterstützer*innen, die mit uns gemeinsam dieses Forum möglich machen.

Ihr Organisationsteam

Ausblick 2026

Das Forum Anthropozän wird im jährlichen Wechsel im Oberen und Unteren Mölltal durchgeführt. Das 9. Forum Anthropozän wird vom 11. bis 13. Juni 2026 im Nationalpark Haus der Steinböcke in Heiligenblut am Großglockner stattfinden.



ERÖFFNUNG

Mag.a Barbara Pucker	Direktorin Nationalpark Hohe Tauern
Günther Novak	Bürgermeister Nationalparkgemeinde Mallnitz
Mag.a Christine Muttonen	Vizepräsidentin von AIES und Co-Präsidentin von PNND
Mag.a Sara Schaar	Landesrätin in Kärnten für Umwelt Naturschutz Parke Klimaschutz-Koordination Gesellschaft (Jugend, Familien, Senior:innen, Frauen) Familienförderung Integration Flüchtlingswesen Kinder- und Jugendhilfe/Kinderschutz Erwachsenenbildung
Dr.in Sabine Seidler	Initiatorin Forum Anthropozän, Gesamtmoderation

INTRO

14.30 - 15.00 Uhr

Matthias HORX Zukunftsforscher
Über Künstliche Intelligenz(en) und die Zukunft des Menschen

Matthias Horx, ein technikbegeisterter Junge der 1960er Jahre, wurde zum einflussreichsten Trend- und Zukunftsforscher im deutschsprachigen Raum. Er veröffentlichte über 20 Bücher und gründete mehrere Unternehmen mit dem Fokus Zukunftsforschung, darunter das „Future Project“, ein Netzwerk für Vordenker. Als überzeugter Europäer pendelt er zwischen Irland, Frankfurt und Wien, wo er mit seiner Familie im „Future Evolution House“ lebt. Horx vertritt eine konstruktive Futurologie, die den Menschen und seine Bedürfnisse in den Mittelpunkt stellt. Er glaubt, dass das Morgen im Bewusstseinswandel beginnt, bevor es sich in der Welt entfaltet.

„Zukunft entsteht in jedem Moment, in dem wir die Welt aus der Perspektive des Morgen betrachten – und unser Geist die Verbindungen zwischen Gegenwart und Zukunft verspürt!“

Matthias Horx, Trend- und
Zukunftsforscher:
www.horx.com
Foto: Klaus Vyhnaelek,
www.vyhnaelek.com



ZEIT-GESPRÄCH

AI. ALTERNATIVE INTELLIGENZEN

Auf der Suche nach neuen Ideen und Wegen

Das 8. Forum Anthropozän stellt vor dem Hintergrund der erwarteten Dominanz Künstlicher Intelligenz(en) Zukunftsfragen und sucht neue Ideen und Wege in der Klimaökologie und für das Anthropozän.

Mit steigender Einsicht in die Dynamiken der fortschreitend destruktiven Veränderungen der Biogeosphäre durch den Menschen schwindet der Konsens über die notwendigen Auswege und deren Umsetzung. Zunehmend fehlen die Fähigkeiten, in Alternativen zu denken, welche zu finden und in Handlungen zu realisieren. Der gesellschaftliche Konsens wird durch eine Vielzahl von Zielkonflikten in den Feldern von Umwelt, Wirtschaft, Gesellschaft, Politik hart auf die Probe gestellt. Gemeinsame Perspektiven auf die Zukunft sind vielfach verstellt durch krisenhafte Stimmungen.

- Müssen Katastrophen erst eintreten und uns direkt betreffen, bevor wir gemeinsam über Lösungen nachdenken?
- Wie können Auswege, überzeugende Ideen und neue Wege für Problemlösungen gefunden und glaubhaft vermittelt werden?
- Werden uns Künstliche Intelligenz(en) unterstützen oder uns beherrschen?
- Brauchen wir Alternative Intelligenz(en) und welche gibt es?
- Wie finden wir zusammen und was kann eine neu gefundene gemeinschaftliche Intelligenz erschaffen?

Im 8. Forum Anthropozän denken wir über die Möglichkeiten und Risiken Künstlicher Intelligenz(en) nach und über sie hinaus. Unser Schwerpunkt: die Klimaökologie und das weite Feld ihrer Wirkungen, die uns im Anthropozän alle betreffen.





DONNERSTAG | 12.06.25
Plenum, 15.00 - 17.00 Uhr

IM ZEIT-GESPRÄCH DISKUTIEREN:



Matthias Horx

ist ein renommierter Trend- und Zukunftsforscher, Publizist und Visionär. Er veröffentlichte mehr als 20 Bücher und gründete mehrere Zukunftsforschungs-Unternehmen, jüngst das „Future Project“ ein Netzwerk für Vordenker.



Katja Wengler ist Professorin im Zentrum für Wirtschaftsinformatik an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg. Sie forscht zum Einsatz von digitalen Methoden und Künstlicher Intelligenz in der Arbeits- und Hochschulwelt. Ihr ist ein verantwortungsvoller und reflektierter Umgang mit neuen Technologien wichtig. Mit innovativer Lehre und vielfältigen Weiterbildungsangeboten versucht sie Herausforderungen und Chancen von KI verständlich und nachvollziehbar zu kommunizieren.



Sebastian Lehner

studierte Meteorologie an der Universität Wien und ist an der GeoSphere Austria im Department für Klimaforschung tätig. Seine Schwerpunkte sind regionale Klimatologie und Klimamodellierung, Klimaextreme und Klimaanalysen mit Machine Learning Methoden.



Diethard Mattanovich

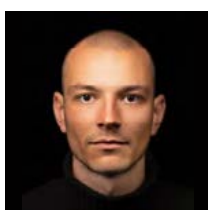
ist Professor am Institut für Mikrobiologie und Mikrobielle Biotechnologie und Leiter des Departements für Biotechnologie und Lebensmittelwissenschaften der Universität für Bodenkultur Wien. Er erforscht den Einsatz biotechnologischer Prozesse für eine zirkuläre Bioökonomie..



Eva Vonau ist Professorin und Fachanwältin für Urheber- und Medienrecht und Fachanwältin für IT-Recht. 2024 wurde Eva Vonau zur Liste der besten Anwälte in der Kategorie «Gewerblicher Rechtsschutz» hinzugefügt und ausgezeichnet. Sie hat davor „Medien-gestalterin Bild und Ton“ gelernt und dadurch einen besonderen Blickwinkel auf Fragen, die mit Medien, Technik und Kreativität zu tun haben. Neben umfangreicher Lehrerfahrung publiziert Eva Vonau regelmäßig in juristischen Fachzeitschriften.

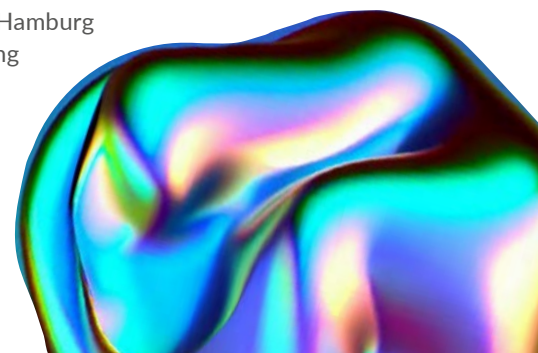


Jakob Wössner ist ein leidenschaftlicher Verfechter der digitalen-ethischen Transformation bei der Weleda AG. Mit Fokus auf digitale Ethik, dem Einklang von Digitalisierung mit Mensch und Natur, geht er Innovationen in den Bereichen Data-Lakes, Analytik, generativer KI und maschinellem Lernen an. Im Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. engagiert er sich als Vorsitzender im Ressort Digital Responsibility. In dieser Rolle baut er das CDR Netzwerk aus und entwickelt die CDR Building Bloxx weiter.



MODERATION: Fritz Habekuß, DIE ZEIT

Fritz Habekuß ist Redakteur der DIE ZEIT mit Sitz in Hamburg und Berlin. In seiner Arbeit behandelt er die Beziehung zwischen Mensch und Natur. Für seine Reportagen reist er um die Welt. 2020 veröffentlichte er sein erstes Buch mit Dirk Steffens, den Bestseller „ÜBER LEBEN – Zukunftsfrage Artensterben: Wie wir die Ökokrise überwinden“





**Adressen in
9822 Mallnitz**

BIOS, Nationalparkzentrum
Mallnitz 36

Hotel Bergkristall
Mallnitz 15

Hotel Kärntnerhof
Mallnitz 14

Restaurant hochOBEN
Mallnitz 8

Stockerhütte
Mallnitz 75

MI 11.6.25

ab 19.00
COME TOGETHER
Hotel Bergkristall
Mallnitz

DO 12.6.25

10.00 - 14.00
Registrierung
im BIOS Nationalparkzentrum


11.00 - 12.00
Führung
BIOS

14.00 - 14.30
Begrüßung
Plenum im BIOS

14.30 - 15.00
Intro
Matthias Horx
Über Künstliche Intelligenz(en) und die Zukunft des Menschen


15.00 - 17.00
ZEIT-GESPRÄCH
AI. Alternative Intelligenzen.
Auf der Suche nach neuen Ideen und Wegen.
Wer übernimmt das Kommando?

Diskutierende:
Matthias Horx, Katja Wengler, Sebastian Lehner,
Diethard Mattanovich, Eva Vonau, Jakob Wössner
Moderation: Fritz Habekuß / DIE ZEIT

17.00 - 17.15
Fotos/Presse

17.00 - 18.00
Networking im Foyer

19.00
Abendessen
Restaurant hochOBEN

 **DONNERSTAG bis SAMSTAG**
Nationalpark Hohe Tauern (NPHT)
Kinder- und Jugendprogramm |
Programm für Erwachsene

FR 13.6.25

08.30 - 08.40 **Intro in den Tag**

08.40 - 10.15
Vertiefungsreferat 1 (20 min)
Responsible AI – Verantwortungsbewusster Umgang mit KI
Katja Wengler

Vertiefungsreferat 2 (20 min)
Klimakrise und Wetterkapriolen. Wie kann KI uns
unterstützen? Sebastian Lehner

Vertiefungsreferat 3 (20 min)
Biologische, kulturelle und technische Co-Evolution von
Menschen und Mikroben im Anthropozän
Diethard Mattanovich

anschl. **Diskurs im Forum mit KI**
Moderation: Bettina Binder

Pause (45 min)

11.00 - 12.30 **Intelligenz für Städte und Regionen**

Fallbeispiel 1 | KI und Kommunen
Städte & Daten am Beispiel Freiburg - Aufbau eines Datenraumes
Lukas Ott

Fallbeispiel 2 | KI und Wirtschaft
Wie sieht eine verantwortungsvolle Digitalisierung aus?
Jakob Wößner

Fallbeispiel 3 | KI und Gesundheit
"The day after tomorrow" Wer oder was bringt uns weiter:
KI? Menschliche Intelligenz?
Oder doch nur Posttraumatic Growth nach der Apokalypse?
Hans-Peter Hutter

Diskurs | Forum @work | Fish Bowl Methode
Welche alternativen Intelligenzen sollten in KI-Modelle einfließen?

12.30 - 14.00 **Mittagspause**

14.00 - 16.30
**Klima Transformations-
Werkstatt 1** BIOS Lab 1
Mit KI nachhaltige Visionen,
Ideen und Projekte
zum Leben erwecken.
René Schmidpeter,
Bettina Binder

**Klima Transformations-
Werkstatt 2** BIOS Plenum
Natürliche, kollektive und
künstliche Intelligenz
Wie eine Erde für alle (Lebewesen)
möglich wäre. Bericht Earth4All
Daniel Dahm, Fritz Hinterberger,
Elisabeth Kopf

Pause (30 min)

17.00 - 18.30 **Podiumsdiskussion**
Sicherheit in unsicheren Zeiten?
Wie kann der Einsatz von KI in der Bewältigung
globaler Herausforderungen unterstützen?
Kaja Tael, Kseniia Pirnavskaia, Lala Hikmat
Moderation: Christine Muttonen

19.00 - 23.00 **Hüttenabend**
in der STOCKERHÜTTE

SA 14.6.25

08.30 - 09.30
Philosophisches Frühstück
Do Androids dream of Electric Sheep?*


09.30 - 10.00
Vertiefungsreferat 4 (30 min)
Wer ist die Quelle? KI und Urheberrecht
Eva Vonau

10.00 - 10.30 **Pause**

10.30 - 12.30
Kunst & KI
Interaktiver AI/AR Spaziergang mit Ursula Endlicher
HTMLGardeness - HTML säen und KI ernten
Ort: Im und rund um das BIOS
Künstlerin: Ursula Endlicher
Support: Wolfgang Giegler

12.30 - 13.00 **Abschluss**

TICKETS

ab 13.30

NPHT-geführte Wanderung
ins Seebachtal
Dauer: ca. 2,5 Std.



VERTIEFUNGSREFERAT 1

08.40 - 09.00 Uhr

Responsible AI – Verantwortungsbewusster Umgang mit KI für Mensch und Natur

**Katja Wengler**

Responsible AI bedeutet, dass Künstliche Intelligenz ethisch, transparent und nachhaltig eingesetzt wird. Dabei steht der Mensch im Mittelpunkt, um Vertrauen und Fairness bei Entscheidungen sicherzustellen. Wichtig ist, Diskriminierung und Missbrauch zu verhindern, aber wichtig ist auch, was kostet uns der Einsatz von KI, welche Ressourcen werden beim Erstellen und Nutzen von KI benötigt.

VERTIEFUNGSREFERAT 2

09.00 - 09.20 Uhr

Klimakrise und Wetterkapriolen. Wie kann KI uns unterstützen?

**Sebastian Lehner**

Die Änderungen in unseren klimatischen Rahmenbedingungen schlagen sich immer öfter und intensiver im Wettergeschehen nieder. Dies birgt große Herausforderungen, sowohl für die Klimaforschung, als auch für gesellschaftliche Themen hinsichtlich Klimaschutz und Klimaadaptation. Künstliche Intelligenz und Maschinelles Lernen haben in den letzten Jahren einen Aufwind erhalten und beeinflussen vielschichtig die Gesellschaft. In diesem Vertiefungsreferat wird beleuchtet, wie KI uns in der Klimaforschung, Wettervorhersage und zur Bewältigung kommender Herausforderungen für Klimaschutz und Klimaadaptation helfen kann.

VERTIEFUNGSREFERAT 3

09.20 - 09.40 Uhr

Biologische, kulturelle und technische Co-Evolution von Menschen und Mikroben im Anthropozän

**Diethard Mattanovich**

Mikroorganismen verändern unsere Umwelt und unsere Lebensmittel, und sie leben auf und in unseren Körpern. Die Entwicklung der Menschheit vom Neolithikum zur heutigen Kultur ist geprägt und womöglich geleitet von der Zusammenarbeit mit Mikroorganismen und einer gemeinsamen Evolution. Kulturelle und biologische Evolution erscheint uns oft gerichtet und „intelligent“. Können wir aber hier von einer alternativen Intelligenz sprechen, wo doch Zufall und biophysikalische Notwendigkeit den Weg bestimmen? Der Vortrag zeigt, wie Mikroorganismen unseren Planeten gestalten, wie sie vom Klimawandel beeinflusst werden und wie sie uns helfen können, diesen einzudämmen.

anschliessend
Diskurs im Forum mit KI

MODERATION: Bettina Binder



INTELLIGENZ FÜR STÄDTE UND REGIONEN

FALLBEISPIEL 1 | KI UND KOMMUNEN

Städte & Daten am Beispiel Freiburg – Aufbau eines Datenraumes



Lukas Ott, lic. phil. I,

ist seit Dezember 2017 Leiter der Kantons- und Stadtentwicklung Basel-Stadt mit den Fachstellen Grundlagen und Strategien, Wohnraumentwicklung und Stadtteilentwicklung. Er gehört zudem dem Vorstand des Vereins metrobasel, Think Tank für die trinationale Metropolregion Basel, sowie verschiedenen weiteren Aufsichtsgremien an. Als Publizist und Konsulent war er Inhaber eines Büros für Politikforschung und Kommunikation. Von 2000 bis 2017 war er Stadtrat und dann Stadtpräsident von Liestal.

FALLBEISPIEL 2 | KI UND WIRTSCHAFT

Wie sieht eine verantwortungsvolle Digitalisierung aus?



Jakob Wössner

ist ein leidenschaftlicher Verfechter der digitalen-ethischen Transformation bei der Weleda AG. Mit Fokus auf digitale Ethik, dem Einklang von Digitalisierung mit Mensch und Natur, geht er Innovationen in den Bereichen Data-Lakes, Analytik, generativer KI und maschinellem Lernen an. Im Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. engagiert er sich als Vorsitzender im Ressort Digital Responsibility. In dieser Rolle baut er das CDR Netzwerk aus und entwickelt die CDR Building Bloxx weiter.

FALLBEISPIEL 3 | KI UND GESUNDHEIT

“The day after tomorrow“ Wer oder was bringt uns weiter:

KI? Menschliche Intelligenz? Oder doch nur Postraumatic Growth nach der Apokalypse?



Assoz.Prof. PD Dipl.Ing. Dr.med Hans-Peter Hutter

Stv. Leiter der Abteilung für Umwelthygiene und Umweltmedizin am Zentrum für Public Health der Medizinischen Universität Wien, Landschaftsökologe und Landschaftsgestalter. Seine Arbeitsschwerpunkte sind u.a. Risikoabschätzungen und Forschungen zu gesundheitlichen Auswirkungen von Umwelteinflüssen rund um das Themenfeld Klimawandel.

Im Anschluss an die Impulsreferate
findet eine Fishbowl-Diskussion
mit Publikumsbeteiligung statt.



FREITAG | 13.06.25
BIOS Plenum, 13.30 – 15.00 Uhr

In zwei parallel laufenden **KLIMAWERKSTÄTTEN** haben die Teilnehmer*innen die Möglichkeit, sich kreativ mit den Themen Klimawandel, Klimawandelanpassung, Klimaschutz und Nachhaltigkeit unter dem besonderen Aspekt der Künstlichen Intelligenz auseinanderzusetzen.

KLIMA/TRANSFORMATIONS- WERKSTATT 1

Bios Lab 1

Mit KI nachhaltige Visionen, Ideen und Projekte zum Leben erwecken

Leitung: René Schmidpeter, Bettina Binder

KI soll unsere Arbeit bereichern, damit wieder mehr Zeit bleibt für das, was uns Menschen wirklich ausmacht: Miteinander Großes schaffen! Wie mit KI nachhaltige Visionen, Ideen und Projekte zum Leben erweckt werden können und wie KI als unterstützendes Informations-, Reflexions-, Diskussions- und Dokumentations-Tool eingesetzt werden kann, wird in diesem Workshop aufgezeigt und auch gleich selbst ausprobiert.



Prof. Dr. René Schmidpeter

ist Professor für Wirtschaftswissenschaften in Bern und Research Scientist bei der Parmenides Stiftung in München. Zuvor hatte er als Gründungsdirektor das Center for Advanced Sustainable Management an der Cologne Business School in Köln geleitet und Tetranomics SE mitgegründet.



Bettina Binder

Bettina Binder beschäftigt sich seit 20 Jahren mit den Themen Digitalisierung und Innovation. Der Mensch steht dabei im Mittelpunkt ihrer Arbeit. Die Keynote-Speakerin, die 12 Jahre im Werbebereich tätig war, verfügt über eine ausgewiesene Expertise im Bereich Leadership und Management und ist Gründerin von Businessbrain.

KLIMA/TRANSFORMATIONS-WERKSTATT 2

Bios Plenum

Natürliche, kollektive und künstliche Intelligenz.

Wie eine Erde für alle (Lebewesen) möglich wäre. Bericht Earth4All

Leitung: Daniel Dahm, Fritz Hinterberger, Elisabeth Kopf

Obwohl der Klimawandel eine der größten gesellschaftlichen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts darstellt, kommt das Wissen über den Klimawandel häufig nicht an. Klimabildung ist aber dringend notwendig, um die Komplexität verstehen und Lösungen entwickeln zu können. Das stellt hohe Anforderungen an eine zeitgemäße Bildung. In der Klimawerkstatt werden Best Practices im Bereich Klimabildung eingebracht und neue Ideen erarbeitet.



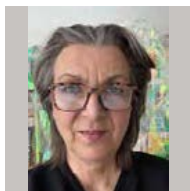
Dr. J. Daniel Dahm

Councillor des World Future Council, Juryvorsitzender des Internorga Future Award, Mitglied der Vereinigung Deutscher Wissenschaftler VDW, des Club of Rome Germany und von Scientists for Future, sowie Beirat diverser Organisationen. Er ist Geschäftsführer und Gründer der United Sustainability Group zur Etablierung einer regenerativen Ökonomie.



Mag. Dr. Friedrich Hinterberger,

Vizepräsident des Austrian Chapter des Club of Rome. Er war Senior Scientist an den Universitäten für angewandte Kunst Wien und Salzburg, Gründungspräsident des Sustainable Europe Research Institute (SERI) in Wien und Leiter der Arbeitsgruppe Ökologische Ökonomie und Ökologische Wirtschaftspolitik am Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie.



Elisabeth Kopf Projekt- und Kommunikationsdesignerin, Künstlerin, Kuratorin, Lehrende und Nachhaltigkeitsutopistin. Sie engagiert sich im UniNETZ, einem universitären Netzwerk zur UN-Agenda 2030, und für das Bündnis Nachhaltige Hochschulen.

Die Ergebnisse aus der **KLIMAWERKSTATT** werden im Rahmen der **KLAR!** (Klimawandelanpassungsmodellregion) und **KEM** (Klima- und Energie-modellregion) Nationalparkgemeinden Oberes Mölltal in Folgewerkshops weiterentwickelt.

KLAR! KEM

Nationalparkgemeinden

Oberes Mölltal

GROSSKIRCHHEIM | MÖRTSCHACH | WINKLERN

PODIUMSDISKUSSION

Sicherheit in unsicheren Zeiten? Wie kann der Einsatz von KI in der Bewältigung globaler Herausforderungen unterstützen?

KI bietet vielversprechende Ansätze zur Bewältigung klimatischer Herausforderungen, wie die Analyse von Klimadaten und die Entwicklung nachhaltiger Technologien. Gleichzeitig müssen ethische Fragestellungen und Datenschutzbedenken berücksichtigt werden, um eine gerechte Verteilung der Vorteile von KI zu gewährleisten. Ein integrativer Ansatz, der sowohl die Chancen als auch die Risiken von KI im Kontext des Klimawandels berücksichtigt, ist entscheidend für die Gestaltung einer nachhaltigen und friedlichen Zukunft.

ES DISKUTIEREN



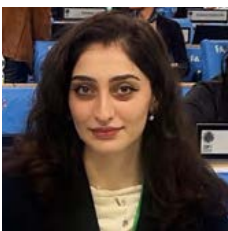
Kaja Tael

serves currently as the Estonian Permanent Representative to the OSCE. Over the years, she has held both diplomatic and academic offices and received a number of recognitions from different countries. She has been Estonian Ambassador to the United Kingdom and Germany and served as the Permanent Representative of Estonia to the European Union. Thereafter she dedicated herself to climate and energy policies, taking up the post of Estonia's first ever Climate Ambassador. She graduated from the Tartu University with a PhD in Estonian language and literature.



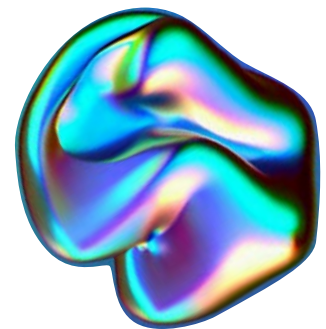
Kseniia Pirnavskaia

is an Engagement and Network Coordinator at Open Nuclear Network (ONN). She works with ONN's Engagement, Networks and Distribution team to coordinate the Advisory Council's activities and ONN's external engagement efforts. Prior to joining ONN, she worked at Nuclear Nonproliferation Education and Research Center (NEREC), the Comprehensive Nuclear-Test-Ban Treaty Organization (CTBTO), the Vienna Center for Disarmament and Non-Proliferation (VCDNP), the PIR Center and the Korea Policy Center for the 4th Industrial Revolution. She also serves as the Deputy Director of the International Student Young Pugwash (ISYP). Kseniia holds a BA in International Scientific and Technological Cooperation from MEPhI, Russia and MSc in Science and Technology Policy from KAIST, South Korea.



Lala Hikmat

from Baku, Azerbaijan, is a lawyer specializing in diplomacy, climate policy, and digital transformation. At COP29, she co-leads climate initiatives focused on sustainable urbanization and digital innovation. In parallel, she serves as U.S. Desk Officer at Azerbaijan's Ministry of Foreign Affairs, managing bilateral relations and contributing to foreign policy strategy. Education: LLB in Law and Business, University of Edinburgh



MODERATION

Christine Muttonen

Vizepräsidentin von AIES (Austrian Institute for European and Security Policy), Co-Präsidentin von PNND (Parlamentarisches Netzwerk für Nukleare Abrüstung und Nichtverbreitung), Präsidentin der Parlamentarischen Versammlung der OSZE a.D., Abgeordnete zum Nationalrat a.D.

SAMSTAG | 14.06.25
BIOS Plenum, 08.30 – 10.00 Uhr

PHILOSOPHISCHES FRÜHSTÜCK

08.30 – 09.30 Uhr

Do Androids dream of Electric Sheep?*

Über Künstliche Intelligenzen und die Zukunft des Menschen



Mag. Dr. phil. Lisz Hirn

studierte Geisteswissenschaften in Graz, Paris, Wien und Kathmandu. Hirn war u.a. als Gastlektorin und Referentin in Nepal, Japan, Marokko, Peru und den USA tätig. Von 2015 bis 2017 war sie Fellow am Forschungsinstitut für Philosophie in Hannover, 2018/19 war sie Residency Awardee am Adishakti Laboratory for Arts Research in Tamil Nadu/Indien. Seit 2014 lehrt Hirn am ULG Philosophische Praxis der Universität Wien und seit 2020 als Universitätslektorin am Institut für Architektur und Entwerfen der TU Wien. Publikationen (Auszug): „Der überschätzte Mensch“ (2023), „Macht Politik böse?“ (2022), „Wer braucht Superhelden“ (2020) und „Geht´s noch!“ (2019).

*Titel basierend auf dem Roman von Philip K. Dick, 1968, Doubleday

VERTIEFUNGSRREFERAT 4

09.30 – 10.00 Uhr

Wer ist die Quelle? KI & Urheberrecht

Was haben die GEMA und George R.R. Martin gemeinsam? Beide haben OpenAI wegen behaupteter Urheberrechtsverletzungen verklagt. Ihnen geht es dabei im Kern um die Frage, ob es erlaubt war, urheberrechtlich geschützte Werke zum Training einer KI zu nutzen, ohne vorab den Urheber zu fragen. Aber das Urheberrecht ist nicht nur beim Training der KI relevant. Auch bei der Frage, welche Inhalte im Rahmen eines Prompts in die KI „hochgeladen“ werden dürfen, ist das Urheberrecht betroffen. Und beim Output der KI stellt sich die für die Nutzer relevanteste Frage: Ist die KI Urheberin des Ergebnisses? Frau Prof. Dr. Eva Vonau gibt einen Überblick dazu, wie das Urheberrecht bei diesen verschiedenen Phasen der KI-Nutzung betroffen ist und welche Auswirkungen das auf die kreative Arbeit mit KI hat.



Prof. Dr. Eva Vonau

Rechtsanwältin, Fachanwältin für Urheber- und Medienrecht, Fachanwältin für IT-Recht



Kunst & KI mit HTMLGardeness -HTML säen und KI ernten.

Interaktiver AI/AR Spaziergang mit Ursula Endlicher im und rund um das BIOS

Das Forum Anthropozän geht auf einen Spaziergang und entdeckt die Natur auf ungewöhnliche Weise mit der Multimediakünstlerin Ursula Endlicher. Die in New York lebende Künstlerin bringt ihr jüngstes interaktives Werk nach Mallnitz: „The HTMLgardeness – Sowing HTML but Harvesting AI“. Gemeinsam machen sich die Teilnehmer:innen auf den Weg und erleben vermittelt über Augmented Reality, eine spezielle Choreographie und Interventionen der Künstlerin Natur in neuer Perspektive. Dabei werden Baumrinden als natürliche digitale Codes als Einstiege in die Sphären der “HTML-Gärtnerin” genutzt.

Das Projekt wird im Rahmen des heurigen Forums Anthropozän erstmals in Österreich gezeigt und wird Teil der Dauerausstellung des Nationalparkzentrums BIOS.



Künstlerin: **Ursula Endlicher**

Ursula Endlicher bringt mit ihren künstlerischen Arbeiten digitalen Code in physische Form. Virtuelle Systeme werden mit physischen Elementen kombiniert. Die in Österreich geborene Medienkünstlerin, beschäftigt sich seit Anfang der 1990er-Jahre mit interaktiven Medien und dem Internet. Sie untersucht und nutzt die – oft verborgenen – Strukturen, Architekturen und Schnittstellen der vernetzten Welt als Thema und kreativen Motor für ihre eigene Arbeit. Spezielle Naturerlebnisse verbunden mit Elementen der Umweltkritik bilden inhaltliche Schwerpunkte, eröffnen aber auch humorvolle Einblicke und Interaktionen.

Ihre Arbeiten sind in Ausstellung und Projekten international vertreten, unter anderem bei der transmediale Berlin, SIGGRAPH Asia, Yokohama, ZERO1 Biennial, WUK Wien, dem Center for Contemporary Art Ujazdowski Castle, Warschau, und Harvestworks, NY, sowie in Galerien in den USA und Europa. Ihre Werke sind Teil der Artport-Sammlung des Whitney Museum of American Art. Sie erhielt 2024 den Österreichischen Staatspreis für Medienkunst. <https://www.ursenal.net>



Support: **Wolfgang Giegler**

Wolfgang Giegler ist Kurator, künstlerischer Berater und Planer für Museen und Ausstellungen. Mit einem Hintergrund in Philosophie und Kunstgeschichte (Schwerpunkt: Neue Medien und Technologien) ist er seit mehr als 30 Jahren im Bereich von Kunst, Technologie und Wissenschaft als Unternehmer und Förderer tätig. Mit seinem Unternehmen the spell GmbH gestaltet er Ausstellungserlebnisse und Medienräume. Er ist in verschiedenen künstlerischen Initiativen aktiv und Vorstand des Österreichischen Instituts für Fotografie und Medienkunst - EIKON.



Bild links:
Ursula Endlicher. Aus der Serie
The HTMLgardeness – Sowing
HTML but Harvesting AI
Scouler's Willow, 2024.
Dokumentation in situ durch
Ursula Endlicher's WebAR bARK

Bild rechts:
Ursula Endlicher. Aus der Serie
The HTMLgardeness – Sowing
HTML but Harvesting AI
Kwanzan Cherry, 2024.
Animiertes GIF

KINDER- UND JUGENDWORKSHOPS NATIONALPARK HOHE TAUERN - WORKSHOPS FOR CHILDREN AND YOUNG PEOPLE

Der Nationalpark Hohe Tauern zählt zu den großartigsten Hochgebirgslandschaften der Erde.

Das Wissen über das sensible Gleichgewicht in den Lebensräumen der Hohen Tauern ist die beste Basis, um Menschen für den Schutz der Natur zu sensibilisieren. Bildung gehört deshalb neben Artenschutz, Forschung und Naturerlebnis zu den wichtigsten Aufgaben des Nationalparks Hohe Tauern. Mit Kompetenz, Erfahrung und Engagement gibt das Nationalparkteam das Wissen über das Schutzgebiet, seine Besonderheiten und die Nationalparkidee weiter.

Im Rahmen des 8. Forum Anthropozän erwartet die Kinder- und Jugendlichen eine spannende Zeit, in der sie viele Abenteuer erleben und von erfahrenen Nationalpark Ranger*innen begleitet werden.

Für die Wanderungen sind wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk, Sonnenschutz und Getränke mitzubringen.

Für die Kinder- und Jugendworkshops bitten wir Sie höflich um verbindliche Anmeldung im Vorfeld.

The Hohe Tauern National Park is one of the most spectacular high mountain landscapes on Earth.

Knowledge of the delicate balance in the habitats of the Hohe Tauern is the perfect basis for raising people's awareness of the protection of nature. Education is therefore one of the key tasks of the Hohe Tauern National Park, along with species protection, research and the experience of nature. With expertise, experience and commitment, we pass on our knowledge of the protected area, its special features and the National Park concept.

As part of the 8th Forum Anthropocene, children and young people can enjoy an exciting time experiencing many adventures while accompanied by skilled national park rangers.

Good shoes, waterproof clothing, sun cream and drinks are recommended for the walks. Please register in advance for the children and youth workshops.

Anmeldung:

www.forum-anthropozoen.com

TICKET-KAUF ONLINE: 90,00 €

<https://www.eventbrite.at/e/8-forum-anthropozan-tickets-1250405419269>

TICKETS

Hohe Tauern
National Park Carinthia
Phone: +43 (0) 4825 / 6161
E-mail: nationalpark@ktn.gv.at



Sie können am **ZEIT-GESPRÄCH** vom 8. FORUM ANTHROPOZÄN auch **ONLINE** via ZOOM teilnehmen!

Aufgrund der begrenzten Anzahl von Teilnehmer*innen vor Ort, bieten wir im Rahmen des 8. Forum Anthropozän das ZEIT-GESPRÄCH auch online (via ZOOM) an:

Due to the limit on the number of participants at the Hohe Tauern National Park Visitor Centre in Mallnitz, we will also offer the ZEIT-GESPRÄCH online (via ZOOM) as part of the 5th Forum Anthropocene:

	DONNERSTAG 12.06.2025 Matthias Horx INTRO 14.30 Uhr ZEITGESPRÄCH 15.00 - 17.00 Uhr
THURSDAY 12 JUNE 2025 2.30 - 5 pm	

ANMELDUNG ZUM ONLINE ZEIT-GESPRÄCH

**Das ONLINE-ZEIT-GESPRÄCH ist Teil der "Ringvorlesung Anthropozän 2025".
Sie können sich dort kostenlos anmelden!**

Kurz vor dem Gespräch erhalten Sie einen personalisierten Zoom-Link per E-Mail.

*Wir weisen darauf hin, dass das ONLINE-ZEIT-GESPRÄCH aufgezeichnet wird.
Sie werden zu Beginn nochmals darauf hingewiesen.*

You can register for the ONLINE TIME TALK free of charge via the Anthropocene 2025 lecture series! You will then receive a personalized ZOOM link via email shortly before the ZEIT-GESPRÄCH

*Please note that the ONLINE-ZEIT-GESPRÄCH will be recorded.
You will be informed again at the beginning of the SESSIONS.*

► **ANMELDUNG / REGISTRATION:** (kostenlos/free of charge)
<https://www.forum-anthropozoen.com/de/kooperationen/van-universitaet-wien-2025#anmeldung>



ZIELGRUPPE | TARGET GROUP

Unternehmer*innen | Wissenschaftler*innen | Politiker*innen | Künstler*innen |
Einheimische, Auswärtige und alle Interessierte, die

- sich Gedanken machen, wie Mensch & Natur, Innovation & Zukunft nachhaltig zusammenwirken können.
- sich für Innovationsprozesse in der eigenen Region/im eigenen Unternehmen oder Wirkungsraum inspirieren lassen wollen.
- mit der Innovationsmethode „Design Thinking“ Ideen und Lösungen für ausgewählte Fragestellungen zum Themenkreis Natur – Innovation – Verantwortung finden wollen.
- neueste Erkenntnisse zum Forschungsthema Anthropozän erhalten möchten.

Entrepreneurs | scientists | artists | politicians | locals and interested people who

- *are contemplating how people and nature, innovation and future can work together sustainably.*
- *want to be inspired for innovation processes in their own region / in their own company or sphere of influence.*
- *are using the “Design Thinking” method to find ideas and solutions for selected issues on the topic of Nature - Innovation - Responsibility.*
- *want to receive the latest findings on the Anthropocene research topic.*



TICKETS, ANMELDUNG, INFOS

PREISE für das Forum vom 12.-14.06.25

Limitiert auf 120 Tickets!

GESAMTTICKET EUR 340,-
keine Einzeltagestickets verfügbar!

Preis inkludiert Ticket für die Nationaparkausstellung im BIOS, ausgewiesene Pausenverpflegung (Getränke & Snacks) & Shuttle zum Hüttenabend in der Stockerhütte.

EARLY BIRD EUR 290,-

Alle Preise verstehen sich inklusive MWST und inklusive 5% Buchungsgebühr eventbrite

Student*innen, ProMÖLLTAL-Mitglieder
Mitglieder der KLAR! und KEM Region
Nationalparkgemeinden Oberes Mölltal,
Mitglieder vom Club of Rome und vom
Klimabündnis/Klimaschutzlehrgang EUR 140,-

Anmeldeschluss: 12. Juni 2025

Early Bird Preis bis 10. Mai 2025

Anmeldungen gelten nur nach Einlangen der Überweisung als verbindlich.

Stornobedingungen

Kostenlose Stornierung bis 14 Tage vor Seminartermin danach 100% der Teilnahmegebühr (ohne Ersatznennung). Die Organisator*innen behalten sich das Recht vor, die Veranstaltung aufgrund von unvorhergesehenen Ereignissen die sie nicht zu vertreten haben, abzusagen. Bereits bezahlte Teilnahmegebühren werden in diesen Fällen rückerstattet. Es gelten die allgemeinen Bedingungen der Datenschutzgrundverordnung. Änderungen vorbehalten.

TICKET-KAUF ONLINE:

<https://www.eventbrite.at/e/8-forum-anthropozan-tickets-1250405419269>

TICKETS

KONTAKT

Forum Anthropozän

Sabine Seidler

Email: s.seidler@forum-anthrozaen.com

Tel: +43 (0) 664 4509513

Überweisung Ticket bei Anmeldung via Telefon/Email:

ProMÖLLTAL - Initiative für Bildung, Kultur, Wirtschaft und Tourismus
Kärntner Sparkasse, **IBAN: AT362070604500466547** BIC: KSPKAT2KX
VERWENDUNGSZWECK: Forum Anthropozän 2025

EMPFEHLUNGEN FÜR HOTELBUCHUNG

Tourismusverband Mallnitz

Telefon: +43 (0) 48 24 2700-40

E-Mail: info@mallnitz.at

www.mallnitz.at

Bei der Anreise mit der Bahn beachten Sie bitte den Schienenersatzverkehr, da bis Juli die Tauernschleuse gesperrt ist



VERANSTALTER*INNEN & ORGANISATION

Die Veranstaltung wird von der Initiative ProMÖLLTAL | ARGE Alpine Nature Campus, dem Nationalpark Hohe Tauern Kärnten, dem EKUZ, 1. Europäischen Klima- und Umweltbildungszentrum und der Nationalparkgemeinde Mallnitz durchgeführt.

Die Initiative ProMÖLLTAL | ARGE Alpine Nature Campus hat sich zum Ziel gesetzt, die Region Mölltal zu einem naturräumlichen Campus und Innovationsraum zu entwickeln.

Der Nationalpark Hohe Tauern ist das größte Schutzgebiet der Alpen und eine der schönsten Landschaften der Erde.

Das 1. Europäische Klima- und Umweltbildungszentrum (EKUZ) in Mallnitz betreibt Klima- u. Umweltbildungsarbeit.

Die Nationalparkgemeinde Mallnitz liegt inmitten vom Nationalpark Hohe Tauern und präsentiert sich als kleines Paradies in den Bergen. Beeindrucken einerseits die 3000er-Gipfel hoch über Mallnitz, so lässt sich bei einem Spaziergang entlang des Seebachs bis hin zum glasklaren Stappitzersee das Seebachtal, eines der schönsten Hochgebirgstäler der Hohen Tauern, erfahren.

The ProMÖLLTAL | ARGE Alpine Nature Campus initiative has set itself the goal of developing the Mölltal region into a natural campus and innovation space.

The Hohe Tauern National Park is the largest protected area in the Alps and one of the most beautiful landscapes on Earth.

The 1st European Climate and Environmental Education Centre (EKUZ) in Mallnitz carries out climate and environmental education work.

Within the framework of the EKUZ, the Alpine Club/Carinthia Regional Association is committed to the implementation of the Alpine Convention in the municipalities.

The National Park community of Mallnitz is located in the middle of the Hohe Tauern National Park and presents itself as a small paradise in the mountains. On the one hand, the 3000-metre peaks high above Mallnitz are impressive, but on a walk along the Seebach to the crystal-clear Lake Stappitzersee, you can experience the Seebachtal, one of the most beautiful high mountain valleys in the Hohe Tauern.

Ehrenschutz: Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser

Honorary patron: Governor Dr. Peter Kaiser



KOOPERATIONSPARTNER*INNEN

KLAR! Klimawandelanpassungsmodellregion und KEM Klima- und Energiemodellregion Oberes Mölltal |
Hohe Tauern – die Nationalpark- Region in Kärnten Tourismus GmbH |
Großglockner Hochalpenstraßen AG | AAU-Alpen-Adria Universität Klagenfurt |
Fachhochschule Kärnten Pädagogische Hochschule Niederösterreich | Klimabündnis Kärnten |
Basel Peace Forum | kärnten.museum | Paris-Lodron-Universität Salzburg |
Anthropocene Network Vienna (VAN), Universität Wien |
Landschaft des Wissens, Wissenschaftsverein Kärnten | United Sustainability |
Club of Rome/Chapter Austria | Klima-Biennale Wien

WISSENSCHAFTLICHER/BEIRAT FORUM ANTHROPOZÄN

Univ.-Prof. Dipl.Math Dr. Arne Bathke - Paris-Lodron Universität Salzburg
Univ.Prof.in Dr.in Antje Boetius - Monterey Bay Aquarium Research Institute (MBARI)
Ass-Prof.in Mag.a Dr.in Doris Hattenberger - AA-Universität Klagenfurt
OA Assoc.-Prof. Priv.-Doz. Dipl.-Ing. Dr. med. Hans-Peter Hutter, Med. Universität Wien
Univ.Prof. Dr. Michael Wagreich - Universität Wien

Mag.a Barbara Pucker - Nationalpark Hohe Tauern Kärnten

Astrid Beger - GPM - Deutsche Gesellschaft f. Projektmanagement
Dr. J. Daniel Dahm - United Sustainability/Club of Rome
Lukas Ott - Stadt Basel / Basel Peace Forum
Mag. Peter Rupitsch - Verein der Freunde des Nationalpark Hohe Tauern

Mag.a Christine Muttonen - Forum Anthropozän / Internationale Beziehungen
Mag. Igor Pucker – Forum Anthropozän / Verein ProMÖLLTAL / Vorstand Bildung / Kunst / Kultur
Mag.a Dr.in Sabine Seidler - Forum Anthropozän / Verein ProMÖLLTAL / Obfrau und Initiatorin /
Gesamtverantwortung

PROGRAMMKONZEPTION 8. FORUM ANTHROPOZÄN 2025

Sabine Seidler, Igor Pucker, Wolfgang Giegler



GRAFIK / FOTOS / FILM / VIDEO

GRAFIK: Gabriele Pichler | gp@gabrielepichler.com

FOTOCREDITS:

Nationalpark Hohe Tauern, Hohe Tauern die Nationalpark-Region in Kärnten Tourismus GmbH, Peter Maier, Franz Gerdl, Michael Stabentheiner, Gabriele Pichler, Christian Senger, Lan Du, Nikolai Friedrich, Rainer Friedl, Sebastian Lehner, Diethard Mattanovich, VC Legal, Jakob Wößner, Bettina Binder, Lukas Ott, Daniel Dahm, Elikop, Kaja Tael, Kseniia Pirnavskaia, René Schmidpeter

FILM/VIDEO:

Nationalpark Hohe Tauern, kärnten.museum
mediacreativ. MC Digitalproduktion

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Als Teilnehmer*in an dieser Veranstaltung werden Ihre personenbezogenen Daten, soweit diese für die Anmeldung oder Teilnahme an der Veranstaltung erforderlich sind, gespeichert. Es sind dies Name, Anschrift, E-Mailadresse und Telefonnummer.

Die Veranstalter dürfen darüber hinaus informieren, dass im Rahmen dieser Veranstaltung Fotografien, Ton- und/oder Videoaufnahmen erstellt werden. Diese Aufnahmen können in verschiedenen Medien (Print, TV, Online) und in Publikationen (Print, Online) der Veranstalter Verwendung finden.

Als Teilnehmer*in stehen Ihnen grundsätzlich die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch zu. Dafür wenden Sie sich bitte an einen der Veranstalter. Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen die DSGVO bzw. das DSG verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, haben Sie die Möglichkeit sich an die Datenschutzbehörde zu wenden.

Teilnahme auf eigene Gefahr

IMRESSUM

Herausgeber: ProMÖLLTAL - Initiative für Bildung, Kultur, Wirtschaft und Tourismus

9843 Großkirchheim, Döllach 71 - 72, Obfrau Mag.a Dr.in Sabine Seidler

Email: info@promoelltal.net | www.promoelltal.net

Vorbehaltlich Irrtümer, Änderungen, Satz und Druckfehler



www.forum-anthropozaen.com





SPONSORSHIP LEVELS

BRONZE-PAKET

EUR 1.000

SILBER-PAKET

EUR 2.000

GOLD-PAKET

EUR 5.000

IHRE VORTEILE ALS SPONSOR*IN	BRONZE	SILBER	GOLD
Ihr Logo im Online-Sponsor*innenbereich	X	X	X
Ihr Logo im gedruckten Programmheft	X	X	X
Ihr Logo auf allen gedruckten Werbeplakaten	X	X	X
1/4-seitige Werbeeinschaltung im Programmheft (ca. Format A6 hoch)		X	
1/2-seitige Werbeeinschaltung im Programmheft (ca. Format A5 quer)			X
Wir präsentieren Ihr Unternehmen in unserem Forum Anthropozän Newsletter		X	X
1 Gratis 1-Tages Ticket „ZEIT-GESPRÄCH“		X	X
Nennung als GOLDSPONSOR*IN beim ZEIT-GESPRÄCH bei der KLIMAWERKSTATT			X
Raum für Ihr Werbe-Rollup während der Veranstaltungen			X
2 Gratis 3-Tages Tickets „GESAMTPROGRAMM“ inkl. ausgewiesener Verpflegung während der gesamten Veranstaltung			X

Sie können als Sponsor*in auch mit Sach-/Dienstleistungen beitragen.

Die Sach-/Dienstleistungen werden monetär bewertet und den Kategorien der Geldspenden/
Vorteile der Sponsor*innen zugeordnet.

BANKVERBINDUNG

ProMÖLLTAL - Initiative für Bildung, Kultur, Wirtschaft und Tourismus

Bankverbindung: Kärntner Sparkasse

IBAN: AT362070604500466547 BIC: KSPKAT2KX

VERWENDUNGSZWECK: Forum Anthropozän 2025

RÜCKBLICK

